



Enshiro Dojo Salzburg

Plainstraße 123, 5020 Salzburg
www.enshiro.at | info@enshiro.at

Bankverbindung:
Raiffeisenbank St. Georgen

Enshiro Dojo ASV-ASKÖ Salzburg
IBAN: AT15 3504 6000 0005 6945
BIC: RVSAAT2S046

Anmeldung Probemonat Aikido Iaido Datum der Vollmitgliedschaft
bitte Datum eintragen bitte Datum eintragen

Vor- und Nachname

Geburtsort und-Datum

Wohnadresse

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Beruf bzw. Studienrichtung

Aikido / Iaido seit

Graduierungen/Verband

Anmerkungen/Krankheiten

Die Beiträge für die Teilnahme am Training sind am Jahresbeginn bis spätestens 31. Jänner zu entrichten.

Jahresmitgliedschaft € 300,- (€ 220,-)

Probemonat € 30,- (€ 25,-)

Die Beträge in den Klammern gelten für nicht berufstätige Personen, wie z.B. Schüler und Studenten.

Für den Anfang ist ein Probemonat vorgesehen, dabei können alle Disziplinen besucht werden. Nach dem Probemonat geht die Probenmitgliedschaft, wenn keine Kündigung (siehe unten) erfolgt, automatisch in eine Vollmitgliedschaft über. Bei einem Vereins-Eintritt im laufenden Jahr wird der Mitgliedsbeitrag aliquot berechnet. Auf dem Anmeldeformular wird das Datum der Vollmitgliedschaft vermerkt.

Kündigung:

Die Beendigung der Vereinsmitgliedschaft muss schriftlich per eMail (info@enshiro.at) erklärt werden. Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat. Beträge für nicht genutzte Zeiträume werden nicht erstattet. Der Vorstand behält sich vor Mitglieder/innen die dem Ansehen des Enshiro Dojo Salzburg schaden, die Mitgliedschaft zu kündigen.

Wichtiger Hinweis

Aikido und Iaido sind japanische Kampfkünste, die mit körperlicher Anstrengung und mit Körperkontakt verbunden sind. Besteht Ungewissheit über die eigene körperliche Eignung für das Training, ist vor Beginn des Trainings ein Arzt zu konsultieren. Den Anweisungen des/der Kursleiters/in ist Folge zu leisten, die Dojo-Regeln (siehe Seite 2) sind zu beachten. Die Teilnahme an allen Trainings und Kursen erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr!

Versicherung(en): Der/Die Schüler/in ist für eine Versicherung selbst besorgt. Der/Die Praktizierende/r muss sich selbst versichern. Das Enshiro Dojo Salzburg lehnt jede Haftung im Falle eines Unfalls ab, welcher während des Unterrichts erfolgt. Ausserdem lehnt sie jede Verantwortung für verschwundene Wertgegenstände und andere Sachen, welche aus der Garderobe entwendet werden könnten, ab.

Schulreglement

Mit dem Beitritt verpflichtet sich der/die Schüler/in, die Regeln und die Etikette des Dojo zu respektieren. Diese Regeln sind die Basis zu einem qualitativ hochstehenden Aikido-laido-Unterricht (siehe unten).

Generell:

- Vermeidung von Geruchsbelästigungen (Alkohol, Nikotin, Knoblauch, Zwiebel, Bärlauch, ...).
- Körperhygiene: saubere Hände und Füße (keine Sockenfussel), kurz geschnittene Finger- und Zehennägel; keine unangenehmen Gerüche, wie z.B. alter Schweiß.
- Alle Kleidungsstücke sind frei von Gerüchen, Flecken, Rissen und offenen Nähten zu halten.
- Schmuck ist abzulegen, er ist eine Gefahr für sich und für andere.
- Auf dem Weg von der Umkleidekabine zum Trainingsort sind Schuhe (oder im Falle des Vergessens zumindest Socken) zu tragen.
- Auf der Matte wird barfuß trainiert.
- Jeder Budoka hat seine Waffen dabei und ist für das Training vorbereitet.
- Pünktliches Erscheinen wird im Sinne der Gemeinschaft erwartet. Das Dojo wird gemeinsam und ohne Aufforderung des Lehrers von den Schülern für das Training vorbereitet (Kamiza, Kehren, Matten auflegen). Wenn man jedoch einmal zu spät kommt, betritt man das Dojo erst, wenn allgemeines Training stattfindet, oder auf ein Zeichen des Lehrers.

Training:

- Die Verbeugungen werden in ihrer Form (gegenüber der Kamiza, dem Lehrer oder einem Partner) ruhig und ordentlich ausgeführt.
- Bei gemeinsamen Übungen werden möglichst genau die Vorgaben des Lehrers umgesetzt.
- Während des Trainings wird das Reden auf ein Minimum reduziert.
- Während des Trainings wird die Matte nicht verlassen, sollte es dennoch zwingende Gründe dafür geben (z.B. WC aufsuchen, Übelkeit...), muss dies dem Lehrer mitgeteilt werden.
- Im Dojo wird keine Kleidung gewechselt, nicht getrunken oder gegessen. Muss man seine Kleidung richten, geschieht dies am Mattenrand, während der gemeinsamen Übungen (nie, wenn etwas erklärt, oder vorgezeigt wird).
- Die Trainingspartner unterstützen uns in unserem Tun. Techniken zu blockieren oder diese zu erzwingen gilt als Respektlosigkeit.
- Das Aufräumen des Dojos erfolgt wieder in der Gemeinschaft.
- Man soll niemals mit den Fußsohlen (außer bei Übungen) oder mit dem Rücken zur Kamiza sitzen (dies gilt auch beim Zusammenlegen des Hakama).

*Mit meiner Unterschrift bestätige ich die oben angeführten Punkte gelesen zu haben und erkläre mich damit einverstanden. Eine Kopie dieses Formulars hat der/die Unterzeichnete erhalten.

.....
Ort Datum *Unterschrift / bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten



Enshiro Dojo Salzburg